



Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Kerstin Celina, Ulrich Leiner, Christine Kamm, Claudia Stamm** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Anhörung zur Situation der Mittelschule in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Der Ausschuss für Bildung und Kultus führt eine Anhörung zur Situation der Mittelschulen in Bayern durch.

Ziel ist es unter anderem, die Situation der weiterführenden Pflichtschule in Bayern, aktuelle Herausforderungen und Perspektiven zu erörtern.

Begründung:

Die Hauptschul- bzw. Mittelschullandschaft hat sich in den letzten zehn Jahren in Bayern stark verändert.

Die Mittelschule hatte in den letzten zehn Jahren den stärksten Schülerinnen- und Schülerrückgang aller Schularten zu verzeichnen: Seit 2005 ist die Anzahl der Mittelschülerinnen und Mittelschüler von knapp 271.000 auf 189.440 im Jahr 2014 gesunken. Entsprechend gingen die Schulen von 1.319 auf 897 zurück. Ursächlich dafür sind der Geburtenrückgang und zum anderen der Rückgang der Übertrittsquote von 45 Prozent im Jahr 2003 auf 31 Prozent im Jahr 2013.

Gleichzeitig ist der Trend zu höheren Schulabschlüssen auch an den Mittelschulen zu verzeichnen: die Nachfrage an Mittleren Schulabschlüssen ist an den Haupt-/Mittelschulen von 2004 bis 2013 von 17 auf 32 Prozent gestiegen. Die Mittelschulen bieten den Weg zur Mittleren Reife heute auf unterschiedlichen Wegen an (M-Zug oder 9+2-Modell).

Die Mittelschulen haben es mit einer immer größeren Heterogenität der Schülerinnen und Schüler zu tun: 26 Prozent der Schülerschaft haben einen Migrationshintergrund (zum Vergleich: an den Realschulen und Gymnasien 6,7 Prozent), es gibt 29 Mittelschulen mit dem Profil Inklusion und an über 210 Standorten in Bayern gibt es mindestens eine Übergangsklasse.

Immer weniger junge Leute studieren Lehramt auf Mittelschule. 2013 waren es lediglich 1.107 Studienanfängerinnen und Studienanfänger – nur 569 Studierende haben sich im Prüfungsjahr 2014 zum Staatsexamen angemeldet. An den staatlichen Mittelschulen waren im Schuljahr 2013/2014 552 Lehrkräfte eingesetzt, die einem anderen Lehramt angehören. Die meisten davon haben Grundschullehramt studiert.

Die Mittelschule in Bayern als die weiterführende Pflichtschule für alle Schülerinnen und Schüler, die nach Jahrgangsstufe 4 keine andere Schulart besuchen, nimmt eine besondere Rolle ein und hat eine hohe Verantwortung. Bündnis 90/Die Grünen im Landtag schlagen eine Anhörung zum Thema „Situation der Mittelschulen in Bayern“ vor, um sich über die Situation und Perspektive der Mittelschulen zu informieren und ggf. Handlungsbedarfe zu ermitteln.